Pressemitteilung

Die Celebration of Photography 2026

Ein Fest der Leica Camera AG mit Ausstellungen und Auszeichnungen

Wetzlar, 09. Oktober 2026. Auch in diesem Jahr war die Celebration of Photography ein großartiges Fest. Längst ist sie aus dem Leica Jahresprogramm nicht mehr wegzudenken und bildet einen Höhepunkt im Veranstaltungsreigen des Leitz-Park Wetzlar. Anlässlich der Verleihungen des Leica Oskar Barnack Award (LOBA), des neuen LOBA Women Grant und des Leica Hall of Fame Award versammelte sich am 08. Oktober ein vielschichtiges Publikum: ein weltweiter Freundeskreis aus den Galerie- und Kurationsbereichen, Interessierten und Fördernden, Fotografinnen und Fotografen, mit dem LOBA Ausgezeichnete vergangener Jahre und vor allem Enthusiastinnen und Enthusiasten der Leica Kultur, verbunden durch die Leidenschaft für authentische Fotografie. Im Mittelpunkt stand der Austausch über die Geschichten hinter den Bildern, über große fotografische Serien und die besondere Kraft des Mediums. So wurde auch diese Celebration of Photography zu einem unvergleichlichen Erlebnis.

Damir Faizulin und Laila AnnMarie Stevens gewinnen den LOBA 2026

In diesem Jahr setzten sich aus einem Bewerberfeld von über 400 Einreichungen – empfohlen durch die Expertise der internationalen Gruppe der Nominierenden und bestimmt durch die hochkarätige Jury – diese beiden Positionen durch: Der russische Fotograf Damir Faizulin brillierte für den Hauptpreis der 46. LOBA-Folge mit seiner Serie „Preserving Nature as Preserving Ourselves“, in der er die besonderen Lebensbedingungen in den Bergen Dagestans vorstellt. Die LOBA Newcomerin Laila AnnMarie Stevens aus den USA zeigt in ihrer Schwarzweißserie „Clayton Sisterhood Project“ ein starkes Statement zu zeitgenössischen Familienstrukturen in den USA, bei denen selbstbewusste Frauenpersönlichkeiten im Mittelpunkt stehen.

Die LOBA-Shortlist 2026 in großer Präsentation im Ernst Leitz Museum

Neben den beiden Gewinnerserien wird auch die komplette LOBA-Shortlist 2026 mit neun weiteren Positionen noch bis zum 18. Februar 2027 im Ernst Leitz Museum in einer eindrücklichen Ausstellung zu sehen sein. Hier geht es um Fragen gesellschaftlicher Relevanz, wie Gemeinschaften zusammen leben und zukünftig bestehen bleiben wollen, wie sich der Alltag und die Traditionen in Dörfern und Städten rasant verändern und wie den komplexen globalen Problemen, Krisen und dem Klimawandel zu begegnen sein wird. So war auch die Vernissage der LOBA-Ausstellung ein Highlight am Abend, der

mit weiteren Auszeichnungen glänzte.

Der LOBA Women Grant geht an Valentina Sinis

Die erstmals vergebene Förderung ging an die italienische Fotografin für die Serie „The Last Butterflies“, damit sie ein weiteres Kapitel ihres Langzeitprojekts im irakischen Kurdistan umsetzen und vervollständigen kann. Im nächsten Jahr werden dann auch ihre Ergebnisse Teil der festlichen Präsentationen sein.

Graciela Iturbide in der Leica Hall of Fame

In diesem Jahr wurde Graciela Iturbide für ihr Lebenswerk mit dem Leica Hall of Fame Award ausgezeichnet. Für alle Anwesenden war es ein unvergessliches Erlebnis, die Arbeiten der 1942 geborenen Künstlerin zu sehen, gilt sie doch als die wichtigste zeitgenössische und international bekannteste Fotografin aus Mexiko. Die begleitende Ausstellung mit mehr als 50 Fotografien in der Leica Galerie Wetzlar gibt noch bis Januar 2027 intensive Einblicke in Iturbides Werk, das sich vor allem der lateinamerikanischen Kulturgeschichte widmet, von der Auseinandersetzung mit universellen Themen wie Leben und Tod, Ritualen und Alltagserfahrungen geprägt ist und sich durch eine ergreifende Poesie und Magie auszeichnet. Die Anzahl der Mitglieder der Leica Hall of Fame hat sich mit dem diesjährigen Einzug auf 15 Ausgezeichnete erhöht.

Celebration of Photography – ein Fest der Bilder und Begegnungen

Die Leica Camera AG dankt allen Mitarbeitenden, Unterstützenden und partnerschaftlich Kooperierenden, die es auch in diesem Jahr wieder ermöglicht haben, dass die Feierlichkeiten etwas Besonderes wurden und einen einmaligen Eindruck des gemeinschaftlichen Leica Spirit hinterlassen konnte. Der Dank geht insbesondere an Brieke und Weingut Leitz, unsere Kooperationspartner der Celebration of Photography 2026.

Über Leica Camera

Die Leica Camera AG ist ein internationaler Premiumhersteller von Kameras, Objektiven und Sportoptikprodukten. Im Zuge seiner Wachstumsstrategie hat das Unternehmen sein Geschäft auf Mobile Imaging (Smartphones) sowie die Fertigung hochwertiger Brillengläser und Uhren ausgeweitet und ist mit eigenen Projektoren im Heimkino-Segment vertreten.

Die Leica Camera AG mit Sitz in Wetzlar (Deutschland) und einem zweiten Produktionsstandort in Vila Nova de Famalicão (Portugal) verfügt über ein weltweites Netzwerk eigener Vertriebsgesellschaften mit rund 120 Leica Stores.

Die Marke Leica steht für exzellente Qualität, deutsche Handwerkskunst und Industriedesign verbunden mit innovativen Technologien. Fester Bestandteil der Markenkultur ist die Förderung der

Kultur der Fotografie mit weltweit rund 30 Leica Galerien, Leica Akademien sowie internationalen Auszeichnungen wie dem Leica Hall of Fame Award und dem Leica Oskar Barnack Award (LOBA).

Hinweis für Journalisten

Bildmaterial zum Download finden Sie hier.

Das Bildmaterial darf ausschließlich unter Angabe des Copyrights laut Pressebildliste genutzt werden.

Für weitere Informationen

Leica Camera AG
Fabian Pecht
Corporate Communications
Telefon +49 (0) 151 1093 4599
fabian.pecht@leica-camera.com